Achtung, Weihnachtsstress!

Mit Iberogast den letzten Tagen des Jahres humorvoll begegnen

Darmstadt, Oktober 2011 – Schlemmen, lachen, bescheren, entspannen, singen. Die Vorfreude auf die Weihnachtsfeiertage ist groß, doch nicht immer gelingen die Vorbereitungen und das Fest so, wie man es sich vorstellt. Das liegt zum einen an den oft hohen Erwartungen und zum anderen an dem umfangreichen Programm: Plätzchen backen für Familie und Freunde, mit den Kindern den Weihnachtsbaum schmücken, Geschenke verpacken, Weihnachtskarten verschicken und – nicht zuletzt – ein leckeres Weihnachtsmenü vorbereiten. Wenn dann auch noch der Nachmittagsspaziergang, der eigentlich der Entspannung dienen soll, zur Hast wird, ist das kein Wunder.

Ungebetene Weihnachtsgäste: Sodbrennen, Übelkeit, Völlegefühl und andere Magenbeschwerden

Wenn die Momente der Entspannung ausbleiben, bekommt das auch der Körper zu spüren. Stress kann sich auf den Magen auswirken und einem das Fest schnell verderben. Wenn deftiges Weihnachtsessen und erhöhter Alkoholkonsum zusätzlich das empfindliche Nervengeflecht der Verdauungsorgane stören, kann Sodbrennen in Verbindung mit weiteren Magenbeschwerden wie Übelkeit, Völlegefühl und Magenkrämpfen die Folge sein. Ursache ist häufig eine gestörte Magen-Darm-Bewegung (Motilitätsstörung).

Gestörte Magenmuskelbewegung

Das gestresste enterische Nervensystem, das sogenannte „Bauchhirn“, ist dabei wahrscheinlich nicht mehr fähig, eine koordinierte Muskelbewegung zu steuern. Dadurch kann die Weihnachtsgans zu lange im Magen liegen und kann nur unzureichend verarbeitet und weitertransportiert werden. So kann Druck auf den Magen sowie auf den sogenannten Sphinkter, den Ringmuskel zwischen Magen und Speiseröhre, entstehen. Schließt dieser Muskel nicht mehr richtig, kann säurehaltiger Nahrungsbrei in die Speiseröhre gelangen und unangenehmes Sodbrennen auslösen. Ursache ist hier dann folglich nicht ein Zuviel an Magensäure, sondern Säure „am falschen Ort“.

Regulierte Magenmuskelbewegung

Iberogast kann die natürliche Magenbewegung regulieren, sodass auch die Säure wieder „am richtigen Ort“ verbleiben kann. Zudem hilft es, den ganzen Weihnachtsvorbereitungen mit etwas Humor und Leichtigkeit zu begegnen. Wen stört es, wenn die Tischdecke nicht zum Muster der Servietten passt oder der Weihnachtsbaum an den schiefen Turm von Pisa erinnert? Familie und Freunde

werden trotzdem zufrieden sein, denn schließlich geht es doch an Weihnachten darum, Zeit miteinander zu verbringen.

Im Fall der Stressfalle

Weihnachten mit Sodbrennen und weiteren Magenbeschwerden steht bei keinem auf dem Wunschzettel. Sollte der Magen dennoch zwicken, kann Iberogast schnell beruhigen. Denn das pflanzliche Arzneimittel mit seiner Kombination aus neun Heilpflanzenextrakten entspricht in seinem Effekt dem Multi-Target-Prinzip und kann so bei unterschiedlichen Magenbeschwerden wie Magenschmerzen, Völlegefühl, Übelkeit oder Sodbrennen helfen. Jede einzelne der Heilpflanzen spielt eine wichtige eigenständige Rolle im Rahmen des umfassenden Wirkspektrums, denn alle neun Pflanzenextrakte haben eine wichtige Wirkung auf den Magen. Andererseits kann sich die Wirkung der enthaltenen Heilpflanzen in der Kombination gegenseitig ergänzen und verstärken. Darüber hinaus ist Iberogast gut verträglich.

Pflichtangaben:
Iberogast®. Bei Magen-Darm-Erkrankungen mit Beschwerden wie Magenschmerzen, Völlegefühl, Blähungen, Magen-Darm-Krämpfen, Übelkeit, Sodbrennen. Das Arzneimittel enthält 31,0 Vol.-% Alkohol. Stand: 10/2010.
STEIGERWALD Arzneimittelwerk GmbH, 64295 Darmstadt.
Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
Websites: www.iberogast.de, www.steigerwald.de, www.prophyto.de

Cohn & Wolfe Public Relations GmbH & Co. KG
Fischertwiete 1 I 20095 Hamburg I Corina Sommer I Fon: 040.808 05-2247 I Fax: 040.808 05-2244 I corina.sommer@cohnwolfe.com

Steigerwald Arzneimittelwerk GmbH
Havelstraße 5 I 64295 Darmstadt I Jens Gruske I Fon: 06151.33 05-191 I Fax: 06151.33 05-437 I gruske@steigerwald.de